

Dokumentation und Zusammenfassung der standortbezogenen Vorprüfung des Einzelfalls gemäß § 7 Absatz 2 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeit (UVPG) in Verbindung mit Nr. 1.6.3 der Anlage 1 des UVPG

Die vorliegende Dokumentation betrifft eine standortbezogene Vorprüfung des Einzelfalls auf Grundlage des § 7 Absatz 2 UVPG in der aktuell geltenden Fassung.

I. Zu Grunde liegender Sachverhalt

Die Firma innoVent Planungs GmbH & Co. KG mit Sitz in 26316 Varel, Oldenburger Straße 49, beabsichtigt die Errichtung und den Betrieb von 3 Windenergieanlagen (WEA) der Typen Enercon E-115 EP3 E3, Enercon E-138 EP3 E2 und Enercon E-160 EP5 in der Gemeinde Grambow (Gemarkung Sonnenberg, Flur 3 u. 4, Flurstücke 8/1, 18/4 u.4), und stellte dafür mit Datum vom 23.10.2019 einen Antrag auf Erteilung einer Genehmigung nach § 4 Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG) beim Staatlichen Amt für Landwirtschaft und Umwelt Mecklenburgische Seenplatte.

Eine standortbezogene Vorprüfung des Einzelfalls zur Feststellung der Pflicht zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung wurde gemäß § 7 Absatz 2 UVPG UVPG in Verbindung mit Nr. 1.6.3 der Anlage 1 des UVPG (standortbezogene UVP-Vorprüfung des Einzelfalls) durchgeführt und kam zu dem Ergebnis, dass keine Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) durchzuführen ist. Das Ergebnis wurde im Amtlichen Anzeiger Nr. 37 am 31.08.2020 bekannt gemacht.

II. Eckpunkte der UVP-Vorprüfung

a. Allgemeine Daten zum Vorhaben:

Der UVP Vorprüfung lagen folgende allgemeine Daten des Vorhabens zu Grunde:

Betriebsstätte:	StALU MS 51 571/1665-1/2019
Antragseingang:	PE 25.10.2019
Projekt:	3 WEA Enercon Prototypen Enercon E-160 EP5 (Leistung 4,6 MW) Enercon E-138 EP2 E2 (Leistung 4,2 MW) Enercon E-115 EP3 E3 (Leistung 4,2 MW)
Landkreis:	Vorpommern-Greifswald
Gemeinde:	17322 Grambow
Gemarkung:	Sonnenberg
Antragsteller:	innoVent Planungs GmbH & Co. KG

b. Datengrundlagen

aa. Als Datenquellen für die Durchführung dieser standortbezogenen Vorprüfung des Einzelfalls wurden von der Genehmigungsbehörde folgende Unterlagen genutzt:

- **Antragsunterlagen** vom 25.10.2019 (Posteingang), insbesondere:
 - a) **Kartierbericht zur Erfassung der residenten Avifauna um den geplanten Windpark Grambow-Krackow** vom 21.06.2019 (Bearbeitung: ECOLOGIE)
 - b) **Landschaftspflegerischer Begleitplan –LBP- für den Windpark „Grambow-Krackow“** vom 15.09.2019 (Bearbeitung: PLANUNG kompakt LANDSCHAFT)
 - c) **Artenschutzrechtlicher Fachbeitrag Windpark Grambow-Krackow südlich von Schwennenz** vom 15.09.2019 (Bearbeitung: PLANUNG kompakt LANDSCHAFT)
- **Nachgereichte Unterlagen**, insbesondere:
 - a) **Kartierbericht zur Erfassung der Zug- und Rastaktivitäten um den geplanten Windpark Grambow-Krackow** vom 06.01.2020 (Bearbeitung: ECOLOGIE)
 - b) **Ergänzung - Landschaftspflegerischer Begleitplan –LBP- Windpark „Grambow-Krackow“** vom 11.05.2020 (Bearbeitung: PLANUNG kompakt LANDSCHAFT)
- **Unterlagen des Vorhabenträgers nach § 6 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG, Formular 14.2 ff. in den Antragsunterlagen)**, Erstellungsdatum: 02.10.2019
- **Vom Vorhabenträger in Auftrag gegebene Studie zur Allgemeinen Vorprüfung des Einzelfalls nach UVPG zur Errichtung von drei Windenergieanlagen (WEA) im potenziellen Windeignungsgebiet Grambow-Krackow, in der Gemeinde Grambow** vom 02.10.2019 –Erstellungsdatum- (Bearbeitung: PLANUNG kompakt LANDSCHAFT)
- **Managementplan_FFH-Gebiet_DE-2652302_Hohenholzer Forst** in der Fassung vom September 2019
- **Standard-Datenbogen** für das EU-Vogelschutzgebiet DE 2654-471 „Randowtal
- **Zwischenstellungnahme des Landkreises Vorpommern Greifswald** zum oben genannten Vorhaben, dass keine Bereiche berührt werden, bei denen ein Verdacht auf Bodendenkmale besteht vom 07.04.2020

- **Zwischenstellungnahme der unteren Naturschutzbehörde (uNB) Vorpommern Greifswald** zur Entscheidung der uNB zur beantragten UVP-Vorprüfung vom 11.08.2020

bb. Die dem StALU MS zur Verfügung stehenden Datengrundlagen wurden mithilfe der öffentlich zugänglichen Kartenportale des Landes Mecklenburg-Vorpommern (z.B. GAIA-MV, Umweltkartenportal) überprüft. **Bezogen wurde sich dabei auf den aktuellen Wissensstand (Stand: 15.07.2020).**

Die standortbezogene Vorprüfung des Einzelfalls nach § 7 Abs. 2 UVPG wurde durch das StALU MS in der **beiliegenden** Tabelle „*Standortbezogene Vorprüfung des Einzelfalls (UVP- Vorprüfung) nach § 7 Abs. 2 UVPG für die Errichtung und den Betrieb von drei WEA am Standort Gemarkung Sonnenberg*“ dokumentiert.

III. Ergebnis und Einschätzung der Genehmigungsbehörde

Die Vorprüfung ergab, dass nach den Maßstäben des § 7 (2) UVPG in der aktuell geltenden Fassung, keine UVP-Pflicht für dieses Vorhaben besteht.

Das Ergebnis wird auf der Internetseite des Staatlichen Amtes für Landwirtschaft und Umwelt Mecklenburgische Seenplatte sowie im Amtsblatt für Mecklenburg-Vorpommern bekannt gemacht.

**Staatliches Amt für Landwirtschaft und Umwelt
Mecklenburgische Seenplatte**

20.08.2020